

Themen der Gleichstellungsarbeit 2021

Seminar

Die Gleichstellungsbeauftragte: ihre Mitwirkung in personellen Angelegenheiten

Die Gleichstellungsbeauftragte wirkt bei allen personellen Angelegenheiten ihrer Dienststelle mit, die die Gleichstellung von Frauen und Männern etc. am Arbeitsplatz betreffen, so formuliert es der Gesetzgeber in § 25 Abs. 2 BGG. Entsprechende Regelungen finden sich ebenso in den Landesgleichstellungsgesetzen.

Zu den personellen Angelegenheiten gehören Themen wie Auswahlverfahren, Vergabe von Ausbildungsplätzen, beruflicher Aufstieg, Arbeitszeitregelungen, Fortbildung und eventuell viele weitere. Gesetzliche Vorgaben finden sich dazu im BGG in den Abschnitten 2 und 4.

Wie sieht die praktische Mitwirkung bei personellen Angelegenheiten im Alltag durch die zuständige Gleichstellungsbeauftragte in ihrer Dienststelle aus? Was kann sie einfordern? Ihr Auftrag heißt: Beratung, Initiative, Förderung und Überwachung – im Zweifel bis zur Klage.

Schulungsinhalte:

- Personelle Angelegenheiten mit Gleichstellungsbezug
– allgemein und im Besonderen
- aktive Mitwirkung der Gleichstellungsbeauftragten
- Klärung durch Rechtsprechung
- Bearbeitung mitgebrachter Fragen der Teilnehmenden

Unser Seminar wendet sich an Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte, ihre Stellvertreterinnen, an Vertrauensfrauen, an Verantwortliche und Sachbearbeitende für Personalfragen sowie an Personalratsmitglieder. Die Gruppengröße ist auf 16 Personen begrenzt.

Freistellung und Kostentragung erfolgen nach § 10 Abs. 5 i. V. m. § 29 Abs. 1 BGG und den entsprechenden Bestimmungen der Ländergesetze bzw. nach § 46 Abs. 6 und § 44 Abs. 1 BPersVG und den entsprechenden Vorschriften der LPersVG.

Unsere Referentin Ute Wellner, Juristin + Mediatorin (BMWA) ist erfahren in Personalentwicklung und Qualifizierung, Beratung und Mediation. Ihre Tätigkeitsfelder sind u. a.: Arbeitsrecht unter besonderer Berücksichtigung von Frauenaspekten, Gleichstellungs- und Frauenförderrecht des Bundes und der Länder, AGG, Thema Betriebskultur (sexuelle Belästigung, Diskriminierung oder Mobbing am Arbeitsplatz).

(Fortsetzung)

Themen der Gleichstellungsarbeit 2021

(Fortsetzung)

Veranstaltungsdaten / Anmeldung:

Termin:	27. April 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Tagungsort:	Ringhotel Loew's Merkur, Pillenreuther Straße 1 in 90459 Nürnberg
Seminarpreis:	390,- € zzgl. MwSt.
Anmeldeschluss*:	29. März 2021

Der Seminarpreis umfasst Schulungsunterlagen, Kaffeepausen am Vor- und Nachmittag, Mittagessen sowie Erfrischungsgetränke im Seminarraum und zum Mittagessen.

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an susanne.zander@top-akademie.de oder an die Fax-Nummer 0231 / 5677 88 87. Alternativ steht Ihnen das Online-Buchungssystem auf unserer Internetseite in der Rubrik *Schulungen* zur Verfügung.

Zur Vervollständigung der Anmeldeinformationen möchten wir Sie bitten, uns bei der Anmeldung Ihre Funktion (z. B. Gleichstellungsbeauftragte / Vertrauensfrau) zu nennen sowie das Gleichstellungsgesetz, nach dem Sie arbeiten.

Zimmerbuchung: Unser Tagungshotel hält für die TeilnehmerInnen ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen bereit, von dem Sie unter dem Stichwort **TOP Akademie** buchen können.

Das Ringhotel Loew's Merkur bietet Übernachtung und Frühstück zum Preis von 99,- € incl. MwSt. an. Sie erreichen das Hotel mit einer E-Mail an reservierung@loews-hotel-merkur.de

Einen verbindlichen Anspruch auf diesen Preis können wir bis **30 Tage vor Schulungsbeginn** garantieren. Danach entscheidet die Buchungssituation im Tagungshotel darüber, ob Zimmer zu diesen Konditionen zur Verfügung stehen; u. U. steigt der Preis erheblich. Sollte die Veranstaltung wider Erwarten nicht stattfinden, würden wir die vom Kontingent gebuchten Zimmer kostenfrei stornieren.

Selbstverständlich steht es Ihnen frei, vor Ort in einem anderen Hotel Ihrer Wahl zu übernachten.

Für **weitere Informationen** sind wir unter der Rufnummer 0231 / 5677 88 88 gerne persönlich da und freuen uns, von Ihnen zu hören.

*** Anmeldeschluss:** *Um für die TeilnehmerInnen eine frühzeitige **Planungssicherheit** zu gewährleisten, gibt es einen Anmeldeschluss. Er liegt in der Regel 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Spätestens dann erhalten Sie eine Terminbestätigung (oder eine Absage, sollte die Zahl der Anmeldungen zu gering sein). Selbstverständlich bestätigen wir Ihnen die Seminare durchführung eher, wenn die Buchungssituation das erlaubt.*

Sollte Ihnen bis zum Anmeldeschluss noch keine Kostenzusage Ihrer Dienststelle vorliegen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sofern freie Seminarplätze zur Verfügung stehen, reservieren wir Ihnen gerne unverbindlich einen Platz.